

EINIGE ZWECKDIENLICHE ANWEISUNGEN FÜR DAS AUSFÜLLEN DES „100-NOTFAX-FORMULARS“

Wir hoffen natürlich, dass Sie das „100-Notfax-Formular“ nie benötigen werden. Um Sie dennoch auf diese Eventualität vorzubereiten, bitten wir Sie, folgende Anweisungen aufmerksam zu lesen.

- 1) Das „100-Notfax-Formular“ darf nur dann verwendet werden, wenn Sie entweder für sich selbst oder für andere die Hilfe der Rettungsdienste anfordern müssen. Verwenden Sie dieses Formular also nur, wenn es wirklich notwendig ist. Das System dient nicht etwa dazu, Mitteilungen persönlicher Art oder Auskunftsanfragen weiterzuleiten.
- 2) Achten Sie darauf, stets über mehrere unausgefüllte Exemplare zu verfügen. Lassen Sie also gleich mehrere Kopien anfertigen und bewahren Sie diese mit Schreibmaterial in der Nähe Ihres Faxgerätes auf. Sollten Sie kein Exemplar mehr haben, wenden Sie sich an die Dienststelle für Personen mit Behinderung; bitte wenden Sie sich NICHT an die 100-Zentrale.
- 3) Beachten Sie bei der Ausfüllung des Formulars folgende Anweisungen:
 - Tragen Sie oben links auf dem Formular die Angaben, die Namen und Adresse betreffen, bereits im Voraus und am besten in Druckbuchstaben ein. Kleben Sie weder an dieser noch an andere Stelle des Formulars Aufkleber noch Etiketten auf, da dies die Lesbarkeit des Faxes beeinträchtigen kann. Vergessen Sie nicht, ihre Faxnummer – die Vorwahl einbegriffen – deutlich anzugeben.
 - Es ist von größter Wichtigkeit, dass Sie das Formular so schnell, präzise und ausführlich wie möglich ausfüllen. Aus diesem Grund ist das Formular so einfach wie möglich und vor allem anhand von Piktogrammen angefertigt worden. Um schnell zu handeln, kreuzen Sie die betreffenden Kästchen an. Wenn Sie glauben, zusätzlich Informationen geben zu können, benutzen Sie die punktierten Linien.
 - Füllen Sie das aus, was Sie ausfüllen können. Es ist absolut nicht notwendig, alles auszufüllen.
 - Wenn das Problem bei Ihnen zu Hause auftritt, ist die Rubrik 3 „Adresse (Ort des Geschehens)“ aus Zeitgründen nicht auszufüllen.
- 4) Faxen Sie Ihr Formular danach an die 100-Nummer. Die 100-Zentrale, bei der das Fax ankommt, wird unverzüglich alles Notwendige in die Wege leiten, um die erforderlichen Hilfskräfte so schnell wie möglich zu entsenden. Die 100-Zentrale bestätigt den Erhalt Ihres Faxes, indem sie in dem rechten Kästchen unterschreibt und Ihnen das Fax zurückschickt. Achten Sie darauf, dass Ihre Faxleitung frei ist, damit Sie die Antwort erhalten können.
- 5) Wenn sich ein weiteres Problem stellt, bleiben Sie ruhig und geraten Sie nicht in Panik, denn über das „100-Notfax-System“ sind die Rettungsdienste so schnell wie möglich vor Ort.